

kulturparlamentsoest

Jahresbrief 2017

Sehr geehrte Damen und Herren,

liebe Mitglieder und Förderer des Kulturparlament Soest,

in den ersten Tagen eines neuen Jahres ist es noch erlaubt, Ihnen ein friedvolles und gutes neues Jahr 2018 zu wünschen. Ein Jahr, das wieder voll von Kulturereignissen sein wird, an denen wir als Kulturparlament Soest natürlich wieder einen großen Anteil haben. Aber der Blick zurück ist ja das Motiv einer jeden Chronik und da möchten wir Sie mitnehmen in das vergangene Jahr 2017.

18.Januar 2017 Das Kulturparlament Soest vergibt seine Kulturförderung 2017 in Höhe von 5000€.



Mit 2.500€ wird das Lichtkunstprojekt „panta rhei“ der Künstlerin Christiane Kling gefördert. Die Rauminstallation „panta rhei“ ist inspiriert durch Hugo Kükelhaus. Sie soll aus 25 Lichtspiralen bestehen und wird an wechselnden Orten in Soest in Szene gesetzt werden. Die Realisierung erwarten wir in 2018.

Mit 2.500€ wird eine Auftragskomposition des Musikers Andrew York (Los Angeles) gefördert. Die Kompositionsarbeit soll für das Soester Gitarrenensemble geschrieben werden. Antragsteller ist Wolfgang Bargel, Leiter des Soester Gitarrenensemble und Musiklehrer an der Soester Musikschule.

26.Januar 2017 Der Vorstand des Kulturparlament Soest informiert sich in der Glaswerkstatt Peters in Paderborn.

29.März 2017 Mitgliederversammlung des Kulturparlament Soest. Ausgehend von dem Kulturappell, den das Kulturparlament für die Kulturaktiven in der Kaserne Bem Adam organisiert hatte, sind die Vorsitzenden der Geschichtswerkstatt, Barbara Köster und des Künstlerhauses Block 4 ,Volker Esch-Alsen, Gäste in der Versammlung.

1.April 2017 Ausschreibungsbeginn für die Vergabe des Wilhelm-Morgner-Stipendiums 2018.

23.April 2017 Künstlerhaus Paulistraße 7a. Musikalische Bildbetrachtung. Dr. Wilfried Huck stellt jahreszeitliche Gemälde vor, Wolfgang Bargel und seine Frau greifen deren Stimmung mit ihrer Gitarrenmusik auf. Heidrun Frf. Grote-Huck trägt dazu ausgewählte Texte vor.

1.Mai-1.Juni 2017 Künstlerhaus Paulistraße 7a. Norbert C. Korte ist auf Einladung der Hugo-Kükelhaus-Gesellschaft zu Gast im Haus. Er recherchiert im Stadtarchiv im Nachlass von Hugo Kükelhaus. Am 31. Mai stellt Herr Korte im Künstlerhaus die Ergebnisse seiner Arbeit vor.

12.Mai 2017 Kunstsalon im Künstlerhaus. Eingeladen sind die Soester Künstler*innen Sandra del Pilar, Gerard v. Smirren, Michel M. und Wilfried Huck, die sich mit dem Rahmenthema für den Kunstsalon 2017 auseinandersetzen. Sollte Kunst die gegenwärtige gesellschaftliche Situation reflektieren? Diese auffordernde Formulierung ergänzt aktuell die Ausschreibung zum Wilhelm-Morgner-Stipendium.

9.Juni 2017 Kunstsalon im Museum Wilhelm Morgner zum Thema „Kunst als Reflexion der gegenwärtigen gesellschaftlichen Situation?“Eingeladen sind Heike Negenborn, Hubertus Giebe (Wilhelm Morgner Preisträger), Dr. Annette Werntze, Museumsleitung, und Carl-Jürgen Schroth, Kunstsammler.

26.Juni - 31.Juli 2017 Künstlerhaus Paulistraße 7a. Vorbereitung des Theaterspektakels „Soester Fehde“. Der Regisseur Michael Ritz und seine Frau sind auf Einladung des Kulturforums zu Gast im Künstlerhaus.

19.August – 27. August 2017 Prof. Elmar Schenkel ist zu Gast im Künstlerhaus. Mit einer öffentlichen Lesung stellt er am letzten Tag seines Aufenthaltes sein aktuelles Buch „Reisetagebücher von Hugo Kükelhaus“ vor.

9.September 2017 Glasmalereiführung des Kulturparlament Soest in Soester Kirchen, organisiert von Dr. Hermann Buschmeyer.

13.Oktober 2017 Kunstsalon im Museum Wilhelm Morgner. Eingeladen sind Klaus Kösters und Dr. Thomas Wachtendorf, die beide oft als Juroren tätig sind. Thema für diesen dritten Kunstsalon 2017 war erneut und abschließend die Frage, „Kunst als Reflexion der gegenwärtigen gesellschaftlichen Situation?“

4.November 2017 „Plattform nicht dokumentierbarer Ereignisse“ Konzert mit Chris Brown (USA) Elektronik, Klavier, Carl Ludwig Hübsch, Tuba, Marlies Debacker (BE), Klavinet und Salim Javaid, Saxophon, im Künstlerhaus in der Paulistraße 7a.



14.November 2017 Förderprojekt 2017 des Kulturparlament Soest. Andrew York stellt im Tylman-Susato-Saal der Musikschule Soest seine Auftragskomposition zusammen mit dem Soester Gitarrenensemble vor.

15.November 2017 Ausschreibungsende des Wilhelm-Morgner-Stipendiums. 111 Künstlerinnen und Künstler haben sich beteiligt.

24.November 2017 Jurysitzung zur Vergabe des Wilhelm-Morgner-Stipendiums 2018. Adrienne Goehler, Berlin, Prof. Michael van Ofen, Münster und Prof. Joseph Imorde, Siegen. Sie entscheiden sich in Beratung mit Latefa Wiersch und Franziska Reinbothe, für den Künstler Manaf Halbouni aus Dresden.



28.November 2017 Entscheidung des Kulturausschusses der Stadt Soest, die Fortführung des Wegmarkenprojektes 2018 zu fördern.

29.November 2017 Präsentation des Projektes „Wegmarken am Hellweg Radroute“ vor dem Vorstand der LEADER-Region Möhne-Lippe.

Dezember 2017 Zusage der Förderung der LEADER-Region Möhne-Lippe über 65% der förderfähigen Kosten zur Fortführung des Projektes „Wegmarken am Hellweg – Radroute“ in 2018.

Die Wilhelm-Morgner-Stipendiatinnen 2016 werden im Museum Wilhelm Morgner die Abschlussausstellung ihres Stipendiums am 28.Januar 2018 eröffnen.

„Road Trip“

Die von Latefa Wierschs eigens für die Ausstellung konzipierte Installation widmet sich dem Auto: Imaginationsmaschine, Fetischobjekt, Erweiterung des eigenen Körpers. Durch die Windschutzscheibe gewährt uns Wiersch einen filmischen Blick ins unheimliche Tal.

„ Kräfte messen“

Franziska Reinbothes Fokus liegt in der ungegenständlichen Malerei. Sie ist dem Tafelbild verbunden, untersucht aber sein Erweiterungspotenzial. Nach Beendigung des Malprozesses nimmt sie Eingriffe vor, die ihren Bildern teils skulpturale Gestalt verleihen. Immer aber geht es um zeitgenössische Malerei, deren Mittel und Möglichkeiten.

Wir würden uns freuen, Sie an diesem Tag begrüßen zu können.

Werner Riedmann



Nachruf Am 6.November 2017 hat uns unser Freund, Vorstandskollege und Künstler Wilfried Huck für immer verlassen.
